

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832 1827

54 (5.7.1827)

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 54 Donnerstag den 5 Juli 1827.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigsten Privilegio.

Bekanntmachungen.

Briefe nach den sämtlichen Königlich Preussischen Staaten können nun wieder ganz unfrankirt oder ganz frankirt abgehen. „Franco Gränze“ kann jedoch nicht angenommen werden.

Karlsruhe den 28. Juni 1827.

Großherzogl. Ober-Post-Direction.
Frhr. von Fahrenberg.

vd. Fieß.

Den Bestimmungen der erst kürzlich begründeten Apollonia-Stiftung gemäß fand am 28. d. M. die Austheilung des Preises ad 25 fl. an das fleißigste und würdiaste Kind im Gewerchhaus statt. Da aber 27 Kinder, dieses Preises sich gleich würdig machten, so ließ man das Loos entscheiden, wobei „das 10 Jahr alte Kind Friederike Mayer, Tochter des Hintersaßen Georg Mayer“ die Begünstigte blieb.

Zu mehrerer Aufmunterung der übrigen Kinder hat man überdieß veranstaltet, daß denselben kleine Gaben im Gesamtbetrag von 40 fl., welche theils aus andern Kassen geschöpft, theils durch milde Gaben zusammengebracht wurden, ebenfalls durch das Loos zu Theil wurden. Was andurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird. Karlsruhe den 30. Juni 1827.

Großherzogliche Polizei-Direction.

Wegen der statutenmäßig im kommenden Monat August durch eine General-Versammlung vorzunehmenden Wahl des neuen Ausschusses und respect. der Beamten der hiesigen Privat-Sterbe-Cassen-Gesellschaft sieht sich der gegenwärtige Ausschuß veranlaßt, hierdurch bekannt zu machen, daß vor dieser Zeit keine regelmäßige Versammlung desselben mehr statt haben wird; weßwegen diejenigen, welche die Aufnahme in dieses Institut wünschen, mit ihren Gesuchen noch circa 6 Wochen zuwarten wollen, bis zu welcher Zeit der neu gewählte Ausschuß in Wirksamkeit treten, und dieses alsdann durch das Wochenblatt zur allgemeinen Kenntniß bringen wird.

Karlsruhe den 3. Juli 1827.

Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Schuldenliquidation.] Ueber den Nachlaß des verstorbenen Ritterwirths Karl August Geiger wird Gant erkannt und Tagfahrt zur Schuldenliquidation auf Dienstag den 17. Juli d. Vormittags 8 Uhr anberaumt, wozu sämtliche Gläubiger bei Vermeidung des Ausschlusses an der vorhandenen Masse vorgeladen werden.

Karlsruhe den 9. Juni 1827.

Großherzogl. Stadtmagt.

der Glasmeister Häufker als Eicher für die trockene Eiche aufgestellt und versichert worden ist.

Karlsruhe den 28. Juni 1827.

Bürgermeisteramt.

(1) Karlsruhe. [Auslosung betreffend.] Der hiesige Bürger und Schlossermeister Zimmermann hat an den Maurermeister Weuter in Mühlburg einen Bauplatz von unefähr 60 Schuh in der Fronte und in der Länge gegen Zimmermann 119 1/2 Schuh in der Amalienstraße, hinten auf 119 stoßend, neben letzterem und Schlosser Zimmermann liegend, das Eck von dieser Straße und Schiachhausstraße bildend,

um die Summe von 266 fl. verkauft, was der Mark-
losung wegen hierdurch öffentlich bekannt gemacht wird.
Karlsruhe den 28. Juni 1827.
Bürgermeisterrat.

Kauf = Anträge.

(1) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Bei
der am 29. Juni d. J. statt gehaltenen 2. Versteige-
rung des in die Masse der verstorbenen Schloßwäch-
ter Scherer'schen Wittve gehörigen Hauses in der
alten Ruppurrerthorstraße Nro. 9. wurden bereits
2640 fl. geboten. Es soll dasselbe nochmals verstei-
gert werden, wir haben hierzu Tagfahrt auf Freitag
den 13. Juli d. J. Nachmittags 3 Uhr im Gasthaus
zum goldenen Lamm in der neuen Kronenstraße Nro.
31. anberaumt, die Steigerungsbedingungen können
bei unterzeichneter Stelle täglich eingesehen werden.

Karlsruhe den 30. Juni 1827.

Großh. Oberhofmarschall. Amts-Reviseurat.

(2) Karlsruhe. [Fabrik-Versteigerung.]
Montag den 9. Juli Vormittags 9 Uhr und die
folgenden Tage wird aus der Gantmasse des gewese-
nen Preußenwirths Kochenburger, Schreinwerk,
Bettwerk, Weiszeug und sonstiger gemeiner Hausrath
im Gasthaus zum König von Preußen gegen baare
Zahlung öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 29. Juni 1827.

Großherzogl. Stadt- u. Amts-Reviseurat.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

Bei Hoffiseur Gbß ist ein möblirtes Manfar-
tenzimmer zu vermieten und kann sogleich bezogen
werden.

In der Akademiestraße Nro. 20. sind 3 Zim-
mer mit oder ohne Möbel, auf den 23. Juli zu ver-
mieten.

Im Hofkaminfeger Bauh'schen Haus ist im
obern Stock ein geräumiges Zimmer zu vermieten,
und kann den 23. Juli oder den 1. August bezogen
werden.

In der Akademiestraße Nro. 22. ist ein Zimmer
für einen ledigen Herrn zu vermieten.

In der alten Waldstraße Nro. 23. ist für einen
ledigen Herrn ein Zimmer mit Bett und Möbel zu
vermieten, und kann auf Verlangen die Kost dazu
gegeben werden.

In der Ritterstraße, im Eckhaus Nro. 26. dem
Großherzogl. Archiv gegenüber, ist sogleich ein schönes
Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten.

Bei Frau Kammerrätthin Lang in der Ritter-
straße Nro. 4. im mittlern Stock ist ein Zimmer
mit und ohne Möbel bis auf den 1. August zu ver-
leihen.

Im Hause Nro. 16. in der kleinen Spitalstraße
ist ein Zimmer mit Bett und Möbel zu vermieten,
welches sogleich bezogen werden kann.

Lange Straße Nro. 38. ist ebener Erde ein Lo-
gis zu vermieten, welches auch zu einer Handlung
gelegen. Näheres ist im Hause selbst zu erfahren.

Bei Baumeister Fischer, zunächst der katbo-
lischen Kirche ist in dem untern Stock ein Logis, be-
stehend in 6 tapezirten Zimmern, 2 Cabineten,
Küche, Speisekammer, Keller, Holzplatz u. auf
den 23. October zu vermieten.

In Nro. 189. in der langen Straße sind zwei
Zimmer ineinander gehend mit oder ohne Möbel so-
gleich zu beziehen.

Bei Kutscher Triffler ist auf den 23. October
ein Logis zu haben bestehend in 2 Zimmer, Küche
und Holzplatz.

In der Spitalstraße Nro. 3. ist im mittlern
Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in einer
Stube, Alkof, Kammer, Keller, Holzplatz nebst
allem einigem Waschhaus, und kann bis den 23. Octo-
ber bezogen werden.

In der Zähringerstraße Nro. 6. ist ein Logis
von vier Zimmern nebst Alkof und allen übrigen
Bequemlichkeiten auf den 23. July zu beziehen, so
wie auch in der langen Straße Nro. 75. im obern
Stock eines einzusehen und auf den 23. October zu
beziehen ist.

Im innern Zirkel Nro. 7. im zweiten Stock
ist ein großes Zimmer mit oder ohne Bett und Mö-
bel zu verleihen und sogleich zu beziehen.

In der Waldbornstraße Nro. 21. sind für stille
ledige Leute 2 Zimmer zu vermieten und können
auf den 23. Juli bezogen werden. Das Nähere ist
bei Herrn Pöffeit daselbst zu erfahren.

In der Waldbornstraße Nro. 31. ist im mitt-
lern Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 3
tapezirten Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzremise,
und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der Zähringerstraße Nro. 1. ist der mittlere
Stock an eine stille Familie zu verleihen bestehend in
2 tapezirten Zimmer, Alkof, Kammer, Küche und
sonstigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. Oc-
tober bezogen werden.

In der langen Straße Nro. 62. ist im obern
Stock für eine stille Haushaltung eine Wohnung zu
vermieten, bestehend in zwei tapezirten Zimmern auf
die Straße gehend, nebst einer Kammer und Küche,
für ledige Herrn kann auch Möbel dazu gegeben
und auf den 23. Juli oder auf nächstes October-
Quartal bezogen werden.

In der Schloßstraße Nro. 2. sind 2 tapezirte
Zimmer vornenheraus für ledige Herrn zu vermieten.

Bekanntmachungen.

(3) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es können 2300 — 3000 fl. für hiesige Stadt gegen doppelte gerichtliche Versicherung erster Hypothek bis auf den 23. October 1827 ausgeliehen werden, wo, erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Für einen hiesigen Bürger oder für eine Gemeinde des hiesigen Landamtes liegen 1057 fl. Pflegelder gegen erste Hypothek in der langen Straße No. 189. zum Ausleihen parat.

(1) Ettlingen. [Anzeige.] Bei Unterzeichnetem kann man reinen und gutgehaltnen Honig 1825r und auch reines gelbes Landwachs im billigsten Preise haben Ettlingen den 3. Juli 1827.

Handelsmann Alois Grischale.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Die ersten neuen Härtlinge sind angekommen und billig zu haben bei
Jakob Siani.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Aecht englische Strickbaumwolle, von besser Qualität, und vollständigem Gewicht ist angekommen, und billigen Preises zu haben bei

Gh. F. Drechsler, Poffamentier,
lange Straße No. 85.
zunächst dem goldenen Ochsen.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei Unterzeichnetem ist feiner weißer Burgunder die Bouteille à 48 Kreuzer und weißer Oberländer Wein die Dhm à 12 fl. zu haben.

L. Glöckler.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] In der Kronenstraße No. 46. gegenüber dem goldenen Lamm ist gutes Krugbier zu haben, der Krug à 6 kr.

H. Drechsler, Bierbrauer.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei Unterzeichnetem sind gute Kernenkleyen zu haben, der Zentner 1 fl. 12 kr.

Bolla, Viktualienhändler,
in der alten Waldstraße No. 41.

(3) Karlsruhe. [Keller zu vermieten.] In der neuen Amalienstraße No. 51. ist ein geräumiger gewölbter Keller zu vermieten, welcher sogleich angetreten werden kann.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Ein einspänniger Leiterwagen nebst einem 2 rädrihen Handlastenfahren für einen Metzger oder sonstiges Geschäft brauchbar, steht billigen Preises zu verkaufen. Das Nähere ist bei Hofwagner Bohn zu erfragen.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Im innern Zirkel No. 13. sind jeden Tag theilweis oder im Ganzen rein und gut gehaltene Betten zu vermieten.

(1) Karlsruhe. [Anzeige und Empfehlung.] Ich bringe hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß ich als Hebamme in hiesiger Stadt neu angestellt und

verpflichtet bin und bitte in vorkommenden Fällen mit gen. igtem Vertrauen mich beehren zu wollen.

Magdalena Baumgärtner,
wohnhaft in der Karlsstraße No. 25.

(1) Karlsruhe. [Gesuch.] Es wird eine Chaisenremise zu miethen gesucht, von wem, sagt das Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Warnung.] Wer etwas ohne schriftliche Anweisung von mir, auf meinen Namen borgt, hat keine Zahlung zu erwarten.

Martin Feigel,
Hofbürstentischlermeister.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Geboren.)
Den 1. Juni. Maria Antoinette, Bat. Fr. Caspar Erasmus Meany, Grob. Hofmusikus.

Den 4. Wilhelmine Theresie Katharine, Bat. Christoforus Schmitt, Bürger, Strohändler u. Glasgraveur.
Den 6. Karl Christoph, Bat. Franz Blag, Schußbürger und Steinbrucker.

Den 12. Wilhelmine Karoline Pauline, Bat. Fr. Franz Joseph Rhuon v. Wildegg, Grob. Ministerialsekretaire.

Den 13. Sophie Leopoldine Louise Amalie, Bat. Fr. Joseph Zeller, Grob. Hofonditor.

Den 18. Karl Maximilian Joseph, Bat. Fr. Joseph Kempff, Grob. Ministerialrevisor.

Den 19. Friederike Marie Christine, Bat. Heinrich Rißinger, Sergeant bei der Grob. Artillerie-Brigade.

Den 21. Charlotte Louise Karoline, Bat. Johann Weimann, hiesiger Schußbürger und Kutscher.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Geslorben.)
Den 8. Juni. Karl Christoph, Bat. Franz Blag, Schußbürger und Steinbrucker, alt 2 Tage.

Den 12. Friedrich Daniel, Bat. weil. Daniel Unger, Schußbürger und Tagelöhner, alt 10 Monate.

Den 15. Katharine Wilhelmine Friedrike, Bat. Johann Räuber, Bürger und Steinhauermeister, alt 3 M.

Den 14. Fr. Valentin Franz Stanislaus Fischer, Grob. Bad. Forstkrath, ein Ehemann, alt 46 Jahr.

Den 22. Sebastian Andreas Wolf, Bürger und Steinbrucker, ein Ehemann alt 38 Jahr 5 Monat 28 T.

Den 24. Karl Maximilian Joseph, Bat. Fr. Joseph Kempff, Grob. Ministerialrevisor.

Den 29. Joseph Finkl aus Lenzingen, Soldat bei der Grob. Leibgrenadiergarde, alt 25 Jahr 8 Monate.

Fremde vom 29. Juni bis 3. Juli.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Im Darmstädter Hof. Fr. Hoffmann, Part. von Warschau. Fr. Bourdon, Kaufm. von Paris. Fr. Städler, Partikulier von Mainz. Fr. Langsdorf, Km. von Lahr. Fr. Quilling, Kaufm. von Frankfurt. Fr. Herr, Stadtpfarrer von Ruppenheim. Fr. Rabat, Postmeister von Kolmar. Rab. Wolf von Stuttgart. Fr. Biller, Doctor von Steinheim. Fr. Gärtner, Part. mit Sattia von Mannheim.

Im Erbprinzen. Fr. Küll, Kaufm. von Schillingen. Fr. Kuebach, Kaufm. von Nordfetten. Ode. Föhrenbach von Freiburg. Ode. Albrecht d. her. Fr. Dandeson, Edelmann aus London. Fr. Dupersteth,

Ehlmann mit Gattin hoher. Hr. von Solberg, k. Dänischer Obrist von Kopenhagen. Hr. von Schledt, k. Dänischer Lieutenant hoher. Hr. Baron von Neutville von Frankfurt. Hr. Jordan, Student von Heidelberg. Hr. Jericho, Hr. Weg, Hr. Gropius, Hr. Lehmann u. Hr. Augustin, Studenten daher. Freyfrau von Wainingen von Mannheim. Hr. Behrendt und Hr. Stettfeld, Kaufleute von Berlin.

Im goldenen Hirsch. Hr. Deny, Schauspieler-director von Landau.

Im goldenen Kreuz. Hr. von Raumbach, Obrist mit Familie von Mannheim. Hr. Sirehier, Student von Göln. Hr. Seuden, Kaufm. mit Gattin v. Bischoffweiler. Hr. Deimling, Obervoigt von Pforzheim. Frau von Bärenfels mit Familie von Basel. Hr. Wriget, Edelmann aus London. Lord Hutetusan daher. Hr. Thurneisen, Kaufmann von Basel. Hr. Embdt, Part. von Lahr. Hr. Zeichnam, Kaufm. von Dresden. Hr. Fackern, Partik. von Stuttgart. Hr. Sartoretti mit Familie aus Petersburg. Hr. Zeitzeles, Dr. med. von Bräun. Hr. Baron von Kenyers aus Holland. Hr. Rosentritt, Schlinien-Inspector von Rappena. Hr. Treaué, Partik. von Straßburg. Hr. Bardot, Pfarrer von Remiremont.

Im goldenen Ochsen. Hr. Dettinger, Professor von Heidelberg. Hr. Baron v. Begeßad aus Schweden. Hr. Dils, Bürgermeister von Lahr. Mad. Honfel von Freiburg. Hr. Wolf, Amtsrevisor mit Gattin v. Krautheim. Hr. Zittel und Hr. Synnum, Studenten v. Heidelberg. Hr. Krämer, Kaufmann von Zell. Hr. Stäp, Kaufm. von Mannheim.

Im König von England. Hr. Weybrauch, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Seipert, Kaufmann von Pomburg.

Im Koppen. Hr. Magnus, Kaufmann v. Mannheim. Hr. Korb Buchhändler v. Darmstadt. Hr. Bierels, Part. von Bretten. Mad. Seimmel v. Bühl. Hr. Wittreich, Kaufm. von Darmstadt.

Im Ritter. Hr. Rudolph, Fabrikant von Mühlheim. Hr. Beyer, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Effinger, Lehrer von Würzburg. Hr. Sauter, Fabrikant von Diefenburg. Hr. Williard, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Niedrich, Partikulier von Freiburg. Hr. Wilhelm, Lehrer von Nassau.

Im römischen Kaiser. Hrn. Gebrüder Koch, Kaufm. von Regensburg. Hr. Henselmann, Kaufmann von Blaubeuern. Hr. Berger, Mediciner von Lindsbüt. Mad. Krück, von Mannheim. Hr. Widder, Part. von Darmstadt. Hr. Pölder, Kaufmann von Fern. Hr. Festig, Partikulier von Uri. Hr. Weimer, Part. von St. Gallen. Hr. Baron von Neuenstein von Baden. Hr. Döfler, Kaufmann von Brestau.

Im rothen Haus. Madame Dupre mit Tochter von Leimersheim. Hr. Koll, Kaufm. von Mannheim. Hr. Grünwald, Thierarzt mit Familie daher. Hr. Yuber Kaufm. von Mannheim. Hr. Bäder, Mahler aus Liesland. Hr. Wagne, Mahler von Dresden.

Im Salmen. Hr. Baron, Partikulier v. Hayna. Hr. Kay, Amtsaetuar von Boden.

Im schwarzen Bären. Hr. Baron von Seiden, Hauptmann von Stuttgart. Hr. von Pillement, General-Major mit Familie von München. Hr. Neuenhaus und Hr. Cochet, Partikuliers von Paris. Hr.

Olivier, Partikulier von Straßburg. Freyfrau von Bury mit Familie von Capelen. Hr. Graf von St. Priest mit Sohn von Paris. Hr. Episch, Prediget v. Königsee. Hr. Horn und Hr. Lowe, Studenten von Heidelberg.

In der Sonne. Hr. Herber, Kaufmann v. Solingen.

Im Zähringer Hof. Hr. Luz, Hofmusikus von München. Ule. Seiber, von Heidelberg. Hr. Habisovsky, Schauspieler von Mannheim. Hr. Klach, Part. aus England. Hr. Deypenheim, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Keller, Partikulier von Nibhofen. Hr. Bantlin, Pfarrer von Neutlingen. Hr. Kapf, Dreijustizsecretär von Tübingen. Hr. von Bealie, Amtsauditor von Hildenheim. Hr. Graf von der Schulenburg von Erehen. Hr. Keutwein, Student von Heidelberg. Hr. v. Lönnde, Fochtjunker von Detmold. Hr. von Brössel, Student v. Heidelberg. Hr. Thieme, Schauspieler von Dresden. Mad. Lafontaine von Bruchsal. Mad. Trost daher. Hr. Weibel, Handelsmann von Offenburg. Hr. Basanagel, Kaufm. von Oberloutringen. Hr. Rombride, Rechtspraktikant von Waldskut. Hr. Manz, Stadtkämmerer von Freyburg. Hr. Wyme, Partikulier aus England. Hr. Holland, Partikulier daher. Hr. Ruck von Lindau, Lieutenant von Soorbrücken. Hr. Schlatte, Pfarrer v. D. Lau. Hr. Ludwig, Gastarber d. her. Hr. v. F. emery, k. Bair. Hauptmann von Augsburg. Mad. Drexlong von P. ile.

In Priorthäusern. Madame Ottenheimer mit Tochter von Straßburg. Hr. Freudenberger, Schauspieler von Königsberg. Madame S. in v. Mainz. Fräulein Kilitan von Heidelberg. Hr. Diehenauer v. Bruchsal. Fräulein Bauer von da. Hr. Lina, Staatsbegeat von Sinheim. Madame Heiß, von Bretten. Hr. Marx, Kaufm. mit Familie von Mannheim. Hr. Wisgelius, Pfarrer mit Familie von Neckarzimmern. Hr. Maurer, Pfarrer von Heidelberg. Hr. Hif, Amtmann mit Familie von Pforzheim.

Das Gesetz über die Ein- und Ausgangs-Zölle im Großherzogthum Baden vom 21. Juni 1827. nebst angehängtem Zolltarif ist in der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung und Hofbuchdruckerey dahier zu erhalten; das Exemplar kostet broschirt 18 Kr. und auf 6 Exemplare wird ein Freyexemplar gegeben.

Ferner ist daselbst vorräthig, à 1 fl. 21 kr. per Exemplar zu erhalten:

Dichtungen

von

Ernst Friedrich Grünwald.

8. broschirt in Umschlag.

Verlag und Druck der G. F. Müller'schen Hofbuchdruckerey